

Salve Capoeira! - Angehende Erzieher*innen erleben schönen Ausbildungsabschluss im Rahmen eines Capoeira-Workshops

Am letzten Schultag ihrer dreijährigen Ausbildung war es uns nochmal ein Bedürfnis, unseren pandemiegeplagten Anerkennungslehrpraktikant*innen im Rahmen ihrer Ausbildung etwas ganz Besonderes zu bieten:

Contra Mestre Kléber, Leiter der Dortmunder Capoeira-Schule „Palma de Bimba“, führte 24 angehende Erzieher*innen mit viel Energie, pädagogischem Geschick und Witz ein in die wunderbare Welt des Capoeira - die 2014 von der Unesco zum Kulturerbe ernannte brasilianische Kampf-Tanz-Kunst, die ihre Energie nicht nur aus der Bewegung, sondern v.a. auch aus der Musik schöpft:

„Ihr Ursprung liegt in der Kolonialzeit Brasiliens, in der verschleppte und versklavte Menschen eine Methode der Selbstverteidigung, getarnt durch Tanz und Musik, entwickelten.“ (vgl. Homepage Palma de Bimba, URL: <http://capoeira-palmadebimba.de/was-ist-capoeira/>)

Schnell verstand es der Meister, alle in seinen Bann zu ziehen, die Geschichte und Philosophie von Capoeira genauso nahe zu bringen, wie grundlegende Bewegungsabläufe, die einzeln und in Partnerübungen einstudiert wurden. Dabei ist eine Besonderheit dieser Sportart, dass es nicht das Ziel ist, den anderen durch Aggression zu „besiegen“, sondern ihm bzw. ihr „im gekonnten Zusammenspiel durch geistiges und körperliches Können die Grenzen aufzuzeigen“ (vgl. ebd.): **Capoeira ist insofern besonders geeignet, in pädagogischen Settings integrativ zu wirken, Menschen ganzheitlich zu stärken und auch als Gruppe zusammenzubringen.**



*Contra Mestre Kléber, Leiter der Capoeira Schule, erklärt den Schüler*innen Capoeira
(Foto: Spieker)*

Bei all dem kam der Spaß aber nicht zu kurz: Nach zwei Stunden harten Trainings waren seine erhitzten Schüler*innen schließlich dankbar, sich nun im Sitzkreis v.a. mit den für Capoeira typischen Liedern, begleitet von zahlreichen Instrumenten, auseinanderzusetzen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Contra Mestre Kléber – aber auch bei Euch, liebe Berufspraktikant*innen, die ihr mit viel Begeisterung und Motivation diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht habt.

Für die nun bald anstehenden Abschlusskolloquien wünschen wir Euch viel Erfolg! Ihr schafft das!

Eure Fachschule für Sozialpädagogik